



KTV Mai 2003 **2**

NACHRICHTEN

Erscheint fünfmal jährlich 46. Jahrgang
 Jahresabonnement: Fr. 20.—
 Auflage: 600 Exemplare
 Nächste Ausgabe: August 2003
 Redaktion: Franz Federer
 Druck: Rota Druck AG, Moosmattstr. 30, 8953 Dietikon
 Internet: <http://www.ktvdietikon.ch>
 E-Mail: info@ktvdietikon.ch

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 27. Juli 2003

Wichtige Adressen KTV Dietikon (Stand 2. Mai 2003)

Präsident	Marc Stöcklin	Lärchenstrasse 15, Dietikon	01 839 24 72
Vizepräsident	Diego Suter	Schöneeggstrasse 4, Dietikon	01 740 89 26
Kassier	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	01 740 94 14
Aktuarin	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	01 740 70 48
Redaktion	Franz Federer	Guggenbühlstr. 24, Dietikon	01 740 90 18
		E-Mail: mfffederer@bluewin.ch	
Adressmutationen und Werbung	Diego Suter	Schöneeggstrasse 4, Dietikon	01 740 89 26
Sportplatzkom.-Präs.	Heini Gloor	Urdorferstrasse 20, Dietikon	01 740 70 23
Vermietungen Vereinshaus Platzwart	} Kaspar und Brigitte Ruff	Bernstrasse 335, Dietikon	01 741 29 71
		ruff.brigitte@freesurf.ch	Fax 01 741 29 72
Handball	Dieter Vogt	Ob. Reppischstr. 59, Dietikon	01 741 08 71
Jugendriegen	Marc Stöcklin	Lärchenstrasse 15, Dietikon	01 839 24 72
Unihockey	Cécile Weber	Hasenbergstrasse 14, Dietikon	01 741 49 24
Kunstturnen	Stefan Hunn	Altbergstrasse 23, Dietikon	01 740 20 84
<i>Männerriege</i> Präs.	Hans-Peter Mauch	Malerstr. 28, Dietikon	01 740 27 47
Kasse + Mutationen	Mario Fräfel	Chörenmattstr. 49, 8965 Berikon	056 633 97 08
Oberturner	Bruno Christen	Sonneggstr. 22, Dietikon	01 741 07 21
Faustball	Toni Keist	Baumgartenstr. 8, Dietikon	01 742 20 10
<i>Turnerinnen</i> Präs.	vakant		
Jugileiterin	Bettina Bachmann	Poststrasse 45, Dietikon	01 740 72 10
Volleyball	Erika Burri-Glur	Zeughausstr. 1g, 8910 Affoltern a.A.	01 760 49 23
Aktuarin	Gabriela Casanova	Hätschenstrasse 31, Dietikon	01 742 19 09
<i>Frauenturngruppe</i>			
Präsidentin	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	01 740 70 48
Techn. Leitung	Ruth Steiner	Altbergstrasse 11, Dietikon	01 740 78 15
Mu-Ki-Turnen	Heidi Bizio-Weber	Weststr. 12, Dietikon	01 741 18 49



90. Generalversammlung des KTV Dietikon im Clubhaus

Der Präsident, Marc Stöcklin, konnte am 4. April 2003 die 90. Generalversammlung eröffnen. Nach der Begrüssung unserer Gäste, Ehrenmitglieder und Vereinsmitglieder gab er Einblick in die Hoche und Tiefe eines Vereins. Die **positiven** Events waren jedoch überwiegend. Die bei uns im Schnupperjahr befindlichen Basketball-Kidz hatten grossen Erfolg mit ihren Basketball-Nights mit über 100 Gästen. Dann der Unihockey-Schulsport, der in diesem Jahr vom KTV neu angeboten wurde. Die Trainer Marcel Weber und Patrick Lohri übernahmen die grosse Schar von Schülern, die sie bereits in zwei Gruppen weiter führen. Weiter gaben der Knolicup und das Stadtfest gute Echos. Nun, der **Wermutstropfen** waren die (kleinen) Einnahmen von einem so grossen Aufwand wie des Stadtfestes.

Nach diesem Rückblick ging die Traktandenliste zügig weiter. Im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder hielten wir für einige Augenblicke inne: Ehrenmitglied Carlo Casanova und Passivmitglied Alois Scherl. Die verschiedenen Riegenberichte brachten uns einiges wieder in Erinnerung. Bei der Kassenabnahme und Budgeteinsicht konnte ein Gewinn von Fr. 2'400.00 verbucht werden. Hingegen musste beim Budget 03 ein Verlust von Fr. 4'600.00 kalkuliert werden. Die Wahlen gingen auch schnell von statten, stellten sich doch alle Vorstandsmitglieder nochmals zur Verfügung. Sie wurden ohne Gegenstimme und mit Applaus wieder gewählt. Die Vereinskanne für besondere Verdienste wurde an Dieter Vogt überbracht. Herzliche Gratulation!

Nach verschiedenen Ehrungen wurde unter Traktandum "Verschiedenes" das Thema **Basketball-Kidz** von Marc Stöcklin angegangen. An der letzten GV wurden die Basketball-Kidz für ein Probejahr angenommen. Die Bilanz nach diesem Jahr war folgende: Der Vorstand und die Basketballer wünschen eine Verlängerung. Die verschiedenen Vorstellungen von beiden Seiten müssen nochmals besser angegangen werden, wobei die Zeit eine grosse Rolle spielt. Die Versammlung genehmigt das zusätzliche Probejahr.

Marc Stöcklin bedankt sich beim Wirtschaftsduo Sepp Müller und Manuela Prieschl für die Bewirtung der Gäste. Er bedankt sich auch bei allen für die Aufmerksamkeit und kann die 90. Generalversammlung fünf Minuten vor zehn Uhr schliessen.

Reglula Meier-Bisang



Maibummel 2003

Im Jahresprogramm habe ich geschrieben, dass die Durchführung des diesjährigen Maibummels noch offen sei. An unserer Generalversammlung habe ich ein Blatt aufgeklebt und mein Ziel war es, für die Durchführung mindestens 10 eingetragene Personen zu haben. Es haben sich dann auch einige von euch eingetragen. Also findet der diesjährige Maibummel am Freitag, 23. Mai 2003, statt. Ich bitte alle, die sich eingetragen haben, auch zu kommen. Ebenfalls würde ich mich über ein paar andere spontane Bummler freuen.

Diego Suter

Datum: 23. Mai 2003
Treffpunkt: Zelgliplatz um 19.00 Uhr



Gesucht wird ...



Damit unser Vereinsheft weiterhin erscheinen kann, suchen wir per Ende Jahr einen neuen

Werbechef.

Nach 7 Jahren als Redaktor und Werbechef und 2 weiteren Jahren als Werbechef verabschiede ich mich nun definitiv vom „Sport und Spiel“. Aus diesem Grund suchen wir jemanden, der das Amt als Werbechef **per Ende Jahr** übernimmt, so dass die Werbung fürs 2004 gesichert werden kann. Es ist nicht immer einfach, Jahr für Jahr über Fr. 12'000.- zusammen zu bringen. Diesen Job kann man auch aufteilen auf zwei Personen. Es wäre schön, wenn sich jemand bei mir melden würde (info@ktvdietikon.ch oder 01 740 89 26).

Diego Suter

Aus dem Vorstand

Kassa-Bericht 2002

Der **Gesamtgewinn von Fr. 2'339.55** liegt 37 % unter dem Voranschlag.

ER	IST 2001	VA 2002	IST 2002	Bilanz	31.12.01	31.12.02
Aufwand	43'789.40	48'500	44'983.85	Aktiven	122'255.20	127'629.15
Ertrag	-46'426.25	-52'250	-47'323.40	Passiven	-119'618.35	-125'289.60
Saldo	-2'636.85	-3'750	-2'339.55	Saldo	2'636.85	2'339.55

Erfolgsrechnung – Betrieb

Anstelle des budgetierten Gewinnes resultiert ein **Verlust von Fr. 443.80**.

Die von den K-Vereinen anlässlich des Musikfestes mit grossem Aufwand geführte Turnerschür' brachte dem Aktivverein nur einen sehr bescheidenen Gewinn von Fr. 952.60 – VA Fr. 7'000.-.

	IST 2001	VA 2002	IST 2002
Aufwand	28'230.10	32'400	28'200.00
Ertrag	-28'602.80	-33'500	-27'756.20
Saldo	-2'264.15	-1'100	443.80

Erfolgsrechnung – Sportanlage Holz matt

Der **Gewinn von Fr. 2'783.35** liegt um wenige Franken über dem Voranschlag.

	IST 2001	VA 2002	IST 2002
Aufwand	15'559.30	16'100	16'783.85
Ertrag	-17'823.45	-18'750	-19'567.20
Saldo	-2'264.15	-2'650	-2'783.35

Zum Ergebnis 2002 beigetragen haben folgende Gruppen:

20 Jugendliche	<i>Mitgliederbeiträge</i>	
26 Aktive KTVD	<i>Mitgliederbeiträge + Lizenzen Handball</i>	3'150.-
Aktive der K-Vereine Sponsoren	<i>Anlässe wie ABU 2002, Papiersammlung, Familienbrunch, Jassabend, Musikfest</i>	7'757.-

Der Vorstand des KTVD dankt ganz herzlich, den

- **Jugendlichen und Aktiven** für den sportlichen und finanziellen Einsatz während des Jahres,
- **Mitgliedern aller K-Vereine** für die gute Zusammenarbeit bei den Anlässen,
- **Sponsoren** für die ausserordentlichen Gratis-Leistungen und Beteiligungen anlässlich des Musikfestes,
- **nachstehenden Freunden und Gönnern** für Ihre grosszügige Unterstützung im 2002.

53	Passive	<i>Mitgliederbeiträge</i>	1'600.-
28	Inserenten	<i>Inserate im Sport und Spiel</i>	11'928.-
170	Abonnenten	<i>Abonnemente Sport und Spiel – freiwillig</i>	2'833.-
17	Spender	<i>Anteilscheine 1992 - geschenkt</i>	1'350.-
49	Mieter	<i>Sportanlage</i>	12'120.-
	Stadt Dietikon	<i>Beitrag Sportplatz</i>	4'000.-

Werner Kienberger, Kassier KTVD

aprilia

Moto Point Dietikon

Auto Point
Giessenstrasse 15a
CH-8953 Dietikon
Telefon +41 1 741 06 00



more speed!
mor fun!
scooters &
motorcycles



Auto Point Dietikon

Giessenstrasse 15a
CH-8953 Dietikon
Telefon +41 1 741 06 00
www.autopoint.ch

**Neues,
ausgezeichnetes
Styling**



Jass-Vereinsmeisterschaft

22. Vereinsjassmeisterschaft - Resultate

Zur diesjährigen Jassrunde trafen sich 24 Spieler. Punkt 20.15 Uhr wurde mit der Auslosung begonnen und sofort nahmen die Jasser ihre Plätze ein. An 6 Tischen wurden in ruhiger Atmosphäre die 4 Jassrunden à 12 Spiele ausgetragen. Wie immer nach der Rangverkündigung jasssten die Meisten noch bis um 3.00 Uhr weiter.

Rangliste:

	Punkte		Punkte
1 Franz Tiefenbacher	3305	13 Robert Grau	2939
2 Franz Föhn	3301	14 Helga Lüthi-Schaller	2926
3 Werner Müller	3301	15 Agnes Gallati	2922
4 Neiri Schnidrig	3274	16 Marianne Gloor	2903
5 Roland Hagenbuch	3267	17 Giuseppe Regazzoni	2767
6 Kurt Hagenbuch	3238	18 Doris Burtscher	2754
7 Myrtha Burkhardt	3188	19 Werner gallati	2724
8 Marlies Rietmann	2175	20 Christa Wydler	2719
9 Hedi Zehnder	3146	21 Ruth Regazzoni	2645
10 Osi Grendelmeier	3138	22 Rolf Grendelmeier	2640
11 Anne-Marie Föhn	3108	23 Brigitte Ruff	2509
12 Felix Campana	2954	24 Esther Wietlisbach	2428

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und tschüss bis zum nächsten Jahr.

Sepp Müller

ALPINA



*Ihr Partner für
alle Versicherungen.*

Alpina Versicherungen, Generaldirektion

Seefeldstrasse 123 | 8034 Zürich

Tel. 01 628 33 33 | Fax 01 628 32 55

www.alpina.ch

Papiersammlung

Hallo KTV – Familie,

was ist am **Samstag, 19. Juli 2003**, in Dietikon los ?

An diesem Samstag sind wir mit der **Papiersammlung** an der Reihe und das am Anfang der Sommerferien. Also sind wir auf alle Mitglieder angewiesen, die helfen können, sind doch viele Helfer der vergangenen Jahre bereits in den Sommerferien.



Also, wo sind die Handballer, die Unihockeyaner/-innen, die Faustballer, die Männerriege oder kurz gesagt: wo ist die KTV-Familie?

Seid ihr bereit zu helfen, so kommt! Wir sind dankbar für ein paar Stunden, für einen halben Tag oder bis wir fertig sind.

Treffpunkt: Güterbahnhof Dietikon,
Rampe Bahnwagen

Wann: 08:00 Uhr

Kontaktpersonen: Diego Suter und Jürg Meier-Bisang



✂-----

Ich komme und helfe mit:

Name: _____ Vorname: _____

helfe den ganzen Tag helfe ½ Tag

Kann von Uhr bis Uhr kommen (Treffpunkt Güterbahnhof)

Ich würde ein Fahrzeug lenken (wird zur Verfügung gestellt)

Bitte retour senden, telefonieren oder E-mail **bis am 1. Juli 2003** an:

Diego Suter, Schöneggstrasse 4, 8953 Dietikon, 01 740 89 26 oder
info@ktvdietikon.ch

Trainingszeiten KTV-SVKT

Kunstturnen	Stefan Hunn	☎ 740 20 84
Zentralschulhaus 1	Montag	18.00 - 20.00 Alle Gruppen
	Freitag	18.00 - 20.00
Jugendriege	Marc Stöcklin	☎ 741 02 58
Wolfsmatt Halle	Montag	18.00 - 19.00 Gruppe klein
Zentralschulhaus 1	Mittwoch	18.00 - 19.30 Gruppe mittel
Unihockey	Cécile Weber	☎ 741 49 24
Wolfsmatt	Dienstag	18.00 - 20.00 Männer II
Wolfsmatt	Dienstag	20.00 - 22.00 Männer I
Wolfsmatt	Freitag	18.00 - 20.00 Damen II
Wolfsmatt	Freitag	18.00 - 20.00 Damen I
Handball	Dieter Vogt	☎ 741 08 71
Stadthalle	Donnerstag	20.00 - 22.00 Aktive
Männerriege	Hans-Peter Mauch	☎ 740 27 47
Wolfsmatt	Montag	19.00 - 20.15 Senioren
Zentralschulhaus	Dienstag	20.00 - 22.00 allg. Kondition
Faustball	Toni Keist	☎ 742 20 10
Sportplatz Holzmatt (Sommer)	Montag	18.30 - 21.00 Leistungstraining
Sportplatz Holzmatt (Sommer)	Donnerstag	18.30 - 21.00
Wolfsmatt (Winter)	Montag	20.15 - 22.00 Faustball
Kinderturnen	Bettina Bachmann	☎ 740 72 10
Wolfsmatt	Mittwoch	17.00 - 18.00
Meitlriege	Bettina Bachmann	☎ 740 72 10
Wolfsmatt	Mittwoch	18.00 - 19.00 Gruppe mittel
Wolfsmatt	Mittwoch	19.00 - 20.00 Gruppe gross
Frauenturngruppe	Ruth Steiner	☎ 740 78 15
Steinmürli	Montag	20.15 - 22.00
AGZ Oberdorfstrasse	Donnerstag	14.00 - 15.15
Volleyball	Erika Burri	☎ 701 15 28
Wolfsmatt	Freitag	20.00 - 21.30
Volleyball-Mädchen	Marlies Graber	☎G: 745 36 13
Wolfsmatt	Freitag	18.00 - 20.00
Muki-Turnen	Heidi Bizio-Weber	☎ 741 18 49
Steinmürli	Freitag	15.15 - 16.05
Turnerinnen A+B	Angie Piller	☎ 741 25 57
Wolfsmatt	Mittwoch	20.00 - 21.50

Internet: www.ktvdietikon.ch
E-Mail : info@ktvdietikon.ch

Wir sind dankbar für die Unterstützung durch unsere

INSERENTEN

Sie auch ? Dann berücksichtigen Sie sie bitte bei Ihrem nächsten Einkauf .



29. Mai 2003
(Auffahrt)



35 . FAUSTBALL- AUFFAHRTS-TURNIER

Sportplatz Holzmatt

08.45 Uhr Spielbeginn

18.00 Uhr Rangverkündigung

Die Männerriege führt am 29. Mai 2003 das traditionelle Faustballturnier mit wiederum 20 eingeladenen Teams durch.

Gekämpft wird um den Wanderpreis, den unser Männerriege-Präsident Hans-Peter Mauch, Steuerberater, gestiftet hat.



Undenkbar wäre dieser Anlass ohne das bekannte Meitli- und Buebe-Rennen. Startberechtigt sind dieses Jahr folgende Jahrgänge:

Kategorie A: 1991 / 92 / 93

Kategorie B: 1994 / 95 / 96



Meitli und Buebe starten getrennt!

Alle erhalten einen Preis!

Anmeldungen werden auf dem Sportplatz ab 16.30 Uhr entgegengenommen.

Eine leistungsfähige Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl der hoffentlich zahlreich aufmarschierenden Zuschauer.

OK Auffahrtsturnier



Jahresbericht 2002

Das Jahr 2002 verlief gemäss unserer Erwartungen recht gut.

Den Auftakt machte die Abendunterhaltung im kath. Kirchgemeindehaus. Auf einer ungewohnt kleinen Bühne gelang uns ein spektakulärer Auftritt aus Bodenakrobatik und Pyramide.



Silvio Soom an den Ringen

Die Wettkampfsaison im Frühjahr umfasste 4 kantonale Wettkämpfe:

- Büli-Cup in Bülach
- Zürcher Nachwuchswettkämpfe
- Zürcher kantonale Kunstturnertage (nur P1)
- Zürcher Jugendmeisterschaften in (nur EP 2)

In jeder Kategorie wurden also 3 Wettkämpfe bestritten.

Durch die erzielten Resultate an den drei Wettkämpfen qualifizierten sich Dominic Amrein, Roman Kiener und Mike Schärer für ein Probetraining beim Regionalen Leistungszentrum Zürich (RLZ) in der Kunstturnerhalle in Rümlang.

Mike (JG 92) gelang die definitive Aufnahme ins RLZ. Er trainiert heute 5x wöchentlich in Rümlang und wurde kürzlich ins Schweizerische Jugendkader aufgenommen.

Wir gratulieren Mike zu seinen Leistungen.

Weiter so !

Er wird diese Saison an den Wettkämpfen bereits im Programm 2 starten.

Dank dem Engagement von **Rolf Deola** konnten wir dieses Jahr wöchentlich 3 Trainings durchführen: Jeweils Mo, Mi, und Fr von 18:00 bis 20:00 in der freistehenden Turnhalle des Zentralschulhauses. *Danke !*

Anfangs Jahr konnte die Turnhalle wegen massiven Mängeln am Inventar nicht vollumfänglich genutzt werden. Das Reck zum Beispiel konnte überhaupt nicht mehr aufgestellt werden. Momentan sind die grössten Mängel weitgehend behoben, doch die Turnhalle und ihre Geräte sind immer noch in einem unbefriedigenden Zustand.

Seit längerer Zeit bereits sind wir auf der Suche nach einem **Sponsor** für die Mitfinanzierung eines Trainingsanzuges. Leider blieben alle unsere Bemühungen bisher erfolglos. Der Verein hat sich bereit erklärt, auch einen Beitrag an die Anzüge zu leisten.

Seit Anfang Jahr trainieren 1 bis 2 Mal pro Woche zwei ganz junge Talente bei uns. Damit steigt die Zahl unsere Turner auf 9, wobei nur 7 davon in Dietikon trainieren. Raphael Hugli und Mike Schärer trainieren ausschliesslich im RLZ.



*Silvio Soom und Cyril Wieland
in der Garderobe vor dem Büli-Cup 2002
in Bülach. Sie erreichten beide befriedigende
Resultate im Mittelfeld*

Momentan befinden wir uns inmitten der Wettkampfvorbereitungen. Die Saison 2003 wurde bereits im März mit dem Büli-Cup eröffnet.

Cyril Wieland und Silvio Soom starten dieses Jahr zum zweiten Mal im Einführungsprogramm EP2. Dominik Amrein, Romano Deola und Roman Kiener starten wieder im Programm P1.

Dieses Jahr werden wir noch an sieben weiteren Wettkämpfen, auch interkantonalen, teilnehmen. Dies sind:

- Thurgauer Kunstturnertage	Frauenfeld	27. April 2003
- Zürcher Nachwuchswettkämpfe	Stammheim	10./11. Mai 2003
- Aargauer Kutu-Tage	Gränichen	17./18. Mai 2003
- Zürcher/ SG-Kunstturnertage	Zürich Uto-Grund	31. Mai/ 1. Juni 2003
- Schaffhauser Jugendcup	Schaffhausen	7./8. Juni 2003
- Zürcher Jugendmeisterschaft	Rüti	22. Juni 2003-04-15
- GLZ-Turnfest	Bülach	29. Juni 2003

Wir wünschen unseren Turnern viel Erfolg an den Wettkämpfen.

Stefan Seiler

Stefan Hunn

Humor

Jeder ist der Schmied seines Glücks (oder "Was kann ich selbst zu meinem Glück beitragen?")



Arbeite immer
im Team



Sei tapfer und mutig



Hab' Selbstver-
trauen und sei
stolz auf dich



Hab' ein kindli-
ches Gemüt



Immer nur Lächeln!

Bleib' cool, wenn
Üeberraschun-
gen kommen



Verzeih'
andern

Respek-
tiere den
Schwä-
cheren



Komm mit
verschie-
denen
Leuten
zurecht

Arbeite
dann
und
wann



**Versicherungen sind Vertrauenssache –
Eine einwandfreie Beratung garantieren
Ihnen die aufgeführten Agenturen.**

Allianz 
Suisse

Herbert Jung
Neumattstrasse 7
Telefon 043 322 92 92

 **Basler**
Versicherungen

Béatrice Meier
Bahnhofstrasse 5, 8953 Dietikon
Telefon 01 746 49 11

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Urs Misteli
Kirchplatz
Telefon 01 744 70 77


winterthur

Raphael Richner
Zürcherstrasse 50
Telefon 01 744 50 80


ZÜRICH

Generalagentur Limmattal
Oberdorfstrasse 11
Telefon 01 745 83 83

Unihockey Damen



Plauschmeisterschaft 2002/2003

<u>Datum</u>	<u>Heim</u>	<u>Gast</u>	<u>Resultat</u>	<u>Spielort</u>
15.11.02	KTV Dietikon	: TSV Rohrdorf	4:7	Dietikon
15.11.02	TSV Rohrdorf	: KTV Dietikon	6:6	Dietikon
29.11.02	KTV Dietikon	: SC Zürich Affoltern	4:4	Dietikon
29.11.02	SC Zürich Affoltern	: KTV Dietikon	5:2	Dietikon
03.12.02	Zürich-Wiedikon	: KTV Dietikon	2:6	Zürich-Wiedikon
03.12.02	KTV Dietikon	: Zürich-Wiedikon	4:7	Zürich-Wiedikon
10.01.03	KTV Dietikon	: SC Cosmic-Zürich	7:9	Dietikon
10.01.03	SC Cosmic-Zürich	: KTV Dietikon	3:3	Dietikon
07.03.03	KTV Dietikon	: TSV Birmenstorf	3:5	Dietikon
07.03.03	TSV Birmensdorf	: KTV Dietikon	3:5	Dietikon
21.03.03	TSV Gansingen	: KTV Dietikon	10:1	Gansingen
21.03.03	KTV Dietikon	: TSV Gansingen	1:8	Gansingen

Alle Resultate können auf der Homepage sportunionzuerich.ch abgerufen werden.

Jahresbericht 2002 Unihockey KTV Dietikon

Wie schon im Vorjahr existiert nur noch eine Unihockey-Mannschaft im KTV Dietikon. Diese wird immer noch von unserem Trainer Roger Heim geleitet. Da wir leider immer noch zuwenig Aktivmitglieder haben und auch zum Teil die Motivation nicht mehr vorhanden ist, ist es uns nicht möglich, an der Meisterschaft teilzunehmen. So trainieren wir zusammen mit einigen Kollegen unseres Trainers "fast" jeden Freitag von 20.00 bis 22.00 Uhr im Schulhaus Wolfsmat.

Im vergangenen Vereinsjahr haben wir an folgenden Turnieren mitgespielt:

- An der **Unihockey-Plauschmeisterschaft**, wo wir immer noch als einzige Mixt-Mannschaft unter lauter Männermannschaften angetreten sind und den

fünften Schlussrang von sieben erreichten.

- Und an einem zweitägigen Unihockeyturnier in Schlieren, wo wir mit zwei Mannschaften angetreten sind, jedoch mit keiner der beiden einen grossen Erfolg verzeichnen konnten!

Und aktuell läuft die Unihockey-Plauschmeisterschaft 2002/2003, wo wir wie letztes Jahr mit den gleichen Voraussetzungen angetreten sind und uns momentan im Mittelfeld klassiert haben.



Im vergangenen Jahr konnten wir auch noch ein neues Mitglied gewinnen und wir hoffen, sie wird noch lange Freude an diesem Sport haben.



Für das kommende Vereinsjahr wird sich aus unserer Sicht nicht viel ändern und so werden wir auch weiterhin fleissig trainieren.

Daniela Studer

Plausch-Unihockey Meisterschaft 2002/03

Schlussrangliste vom 14. April 2003

	Sp	S	U	N	T+	T-	Td	Punkte
1. SC Zürich Affoltern	12	9	1	2	64	38	+26	19
2. TSV Gansingen	12	8	1	3	75	44	+31	17
3. SC Cosmic Zürich	12	7	2	3	87	55	+32	16
4. TSV Birmenstorf	12	7		5	57	59	-2	14
5. TSV Rohrdorf	12	4	1	7	61	77	-16	9
6. KTV Dietikon	12	2	3	7	46	69	-23	7
7. SV Wiedikon	12	1		11	34	82	-48	2

Sp = Spiele S = Siege

U = Unentschieden N = Niederlagen

T+ = Tore geschossen

T- = Tore bekommen

Td = Tordifferenz

Handball



Resultate Handballmeisterschaft 2002/2003

1. Mannschaft

Sa.	07.09.02	13:00	SchlierenUnterrohr	KTV - Grün-Weiss Effretikon	22 : 15
Sa.	14.09.02	13:30	SchlierenUnterrohr	KTV - SG Dielsdorf/Bassersdorf	13 : 18
So.	22.09.02	15:30	SchlierenUnterrohr	KTV - HC Pfadi Dietlikon 1	15 : 20
Di.	08.10.02	19:30	SchlierenUnterrohr	KTV - SG Regensdorf/Limmat	13 : 18
Sa.	19.10.02	13:30	Dübendorf Stägenbu.	KTV - HC Dübendorf	14 : 16
So.	03.11.02	13:00	SchlierenUnterrohr	KTV - HC Dübendorf	10 : 20
Sa.	09.11.02	18:30	Bülach Militärhalle	KTV - HC Pfadi Rhenania	14 : 19
Sa.	23.11.02	15:15	Oberglatt Chliriethalle	KTV - HC Rümlang-Oberglatt	26 : 25
Sa.	14.12.02	15:30	Regensdorf Wisacher	KTV - SG Regensdorf/Limmat	16 : 17
Sa.	11.01.03	17:00	Dietlikon Hüenerweid	KTV - HC Pfadi Dietlikon 1	15 : 18
Sa.	18.01.03	13:00	SchlierenUnterrohr	KTV - HC Rümlang-Oberglatt	19 : 22
Sa.	25.01.03	17:15	Effretikon Eselriet	KTV - Grün-Weiss Effretikon	11 : 19
Sa.	01.02.03	13:00	SchlierenUnterrohr	KTV - HC Pfadi Rhenania	23 : 14
Sa.	08.03.03	15:30	Bassersdorf Geeren	KTV - SG Dielsdorf/Bassersdorf	16 : 16

Faustball

Hallenturnier in Samedan am 22.3.2003

Dieses sehr beliebte Hallenturnier in Samedan ist der krönende Abschluss einer harten Wintersaison. Leider ist es sehr schwierig, genügend Teilnehmer zu finden. Dennoch haben sich fünf Routiniers für das Turnier gemeldet und bereuten ihre Teilnahme keine Sekunde. Am Freitagabend machte man sich auf den Weg ins schöne Engadin. Bevor man nach der langen Fahrt zu Bette ging, musste der Gaumen vom Staub befreit werden. Am nächsten Tag trafen sich die Mannschaften in der Turnhalle, wo man sich mit einem Frühstück verpflegen konnte. Der eine oder andere war froh, etwas essen zu können. Danach wurde Faustball gespielt. Fünf Teams aus der ganzen Schweiz, drei kamen aus dem Kanton Zürich, kämpften um den Turniersieg. Unser Team hatte leider kein Wettkampfglück. Es erreichte nur den 4. Rang. Nach einem guten Nachtessen wurde die Rangverkündigung durchgeführt, genehmigte man noch einen „Schlumi“ und machte sich auf den Heimweg in die Unterkunft. Es ging nicht lange und wir schliefen friedlich ein.

Es spielten:

Guido Rüttimann, Sepp Müller, Roger Schmid, Sandro Sailer, Daniel „Chäli“ Keller und der Fan aus China, Stefan Roulin

Feldturnier in Würenlos am 6.4.2003

Das Turnier in Würenlos ist für die erste Mannschaft ein Muss. In den vergangenen Jahren konnte man sich immer unter den ersten drei klassieren. Weil wir in den letzten fünf Jahren am meisten Rangpunkte erreicht hatten, konnten wir letztes Jahr sogar den Pokal für immer nach Hause nehmen. Die Gruppenspiele wurden sicher gewonnen und die Qualifikation für das Zwischenrundenspiel erreicht. Bei diesem Spiel hatten die KTVler mit dem Gegner kein Erbarmen, gewannen souverän und waren somit für die Finalrunde qualifiziert. Das Tagesziel wurde somit erreicht. Nun konnte man gespannt sein,



*Betet Thömelisenschmid
um den Sieg?*



*Marco Rindlisbacher
denket nicht, denn es war
kalt in Würenlos (10°)*

was das Team alles noch erreichen werde. Leider war die Luft draussen. Die zwei Finalspiele konnten nicht siegreich gestaltet werden und so musste man sich mit dem 3. Rang zufrieden geben.

Es spielten: Roger Schmid, Thomas Tiefenbacher, Thömeli Isenschmid, Marcel Sauer, Marco Rindlisbacher

Feldturnier in Brütisellen am 12.4.2003

Dieses Jahr konnte der KTV Dietikon zwei Mannschaften für die KAT. B anmelden. Dieses Vorbereitungsturnier wollte man nutzen, um sich Klarheit zu verschaffen, wie der Formstand der Mannschaften war.

Es gab schöne und spannende Spiele zu sehen. Zum Beispiel das „zwei“, das gegen Bonstetten einen Rückstand von sieben Bällen aufholte und noch ein Unentschieden erreichte oder das Derby zwischen den zwei KTV Teams, dass mit einem Ball Differenz vom „drü“ gewonnen wurde. Doch ein Team war unseren Mannschaften klar überlegen. Der STV Schlieren zeigte auf, wo sich die KTVler verbessern müssen. In



der Endabrechnung erreichte die 3. Mannschaft den 2. Rang, gefolgt von der 2. Mannschaft.

Für die Sommersaison muss noch stark an der Fitness gearbeitet werden, denn schon bald beginnt sie.

Es spielten:

KTVD 2: Edi, Chäli, Sandro, Marco.

KTVD 3: Peter, Sepp, Kurt, Albert (vom STV), Toni.

Mit Turnergruss euer

Toni Keist

Informationen

Gerne möchte ich euch darauf aufmerksam machen, dass die Männerriege zwei grosse Anlässe auf der



*Komm nur, dich erwisch ich.
Thomas Tiefenbacher in Aktion*

*Marcel Sauer setzt zum
Hammer übers Band an*

Holzmatt durchführen wird:

Am **29. Mai 2003** findet das traditionelle **Auffahrtsturnier** statt, mit dem sehr beliebten Buebe- und Meitlirennen.

Am **15. Juni 2003** wird die Kantonalmeisterschaft des SUZH und des AKTSV durchgeführt.

Es wäre super, wenn viele KTVler, auf unserem schönen Sportplatz vorbeischauen würden. Das Wirtschaftsteam von René Schmid würde sich freuen.

Zusätzlich werden am **14.Juni** und **21.Juni 2003** zwei Meisterschaftsrunden der 4. Liga durchgeführt.

Also schreibt euch die Daten in die Agendas!!!!

Frauenturngruppe

Seminar Mental-Training vom
22./23. März auf dem Kerenzberg

Inhalt: Persönlichkeits-Training für Beruf, Sport und Alltag, Gesundheit und Wohlbefinden.

Die Teilnehmerinnen lernen verschiedene mentale Techniken kennen, erleben, wie sie Geist und Körper aktivieren können und üben das gezielte Fördern von Fähigkeiten und Kenntnissen. Neugierig darauf, was sich hinter diesem Seminarangebot verbirgt, nahmen vierzehn SVKT-Frauen daran teil. Marianne Weber, dipl. Erwachsenenbildnerin und Mental-Trainerin aus St.Gallen, vermittelte uns viel Wissenswertes, so etwa kontrollierte Entspannung, Schlaf- und Aufwachtechniken, letzteres ohne Wecker. Marianne hatte uns gebeten, diese am Abend anzuwen-

den und morgens zu berichten. Bei einigen funktionierte es - ich hatte wohl die Wachbleib-Technik erwischt. Den neuen Tag begannen wir mit Ueberkreuzbewegungen, um unsere Gehirnhälften zu aktivieren. Beindruckt waren bestimmt alle von der vielfältigen Anwendungsmöglichkeit der Spiegel-Technik, etwa um Ziele zu erreichen (Sport, Beruf, privat), bei Suchtproblemen oder zwischenmenschlichen Schwierigkeiten (Hass, Eifersucht, Groll) und vielem mehr. Gab es ein Energietief, fanden wir uns auf dem "Spielplatz" wieder, mit Bewegungen und Atemübungen waren wir bald wieder aufnahmefähig. Es gäbe noch einiges zu erzählen. Wir alle haben viel für uns persönlich mitgenommen. Dieses Seminar war vom Anfang bis zum Schluss interessant. Ob es davon eine Fortsetzung gibt?

Vreni Ganzoni

*Wer immer nur denkt oder sagt „Ich kann das nicht!“,
setzt sich nur unnötig Grenzen.*

*Denke an die Hummel. Die Hummel hat eine Flügelfläche
von 0,7 Quadratzentimetern, bei 1,2 Gramm Gewicht.*

*Nach aerodynamischen Gesetzen, die im Windkanal zu
beweisen sind, kann die Hummel nicht fliegen. Grösse, Ge-
wicht und Form ihres Körpers, im Verhältnis zur Spann-
weite ihrer Flügel, machen ihr das Fliegen unmöglich.*

*Da sich die Hummel dieser wissenschaftlichen Tatsache
aber nicht bewusst ist, fliegt sie eben doch und sammelt
täglich noch ein wenig Honig.*

*Ich schaffe es!
Hummel*

(ingesandt von Vreni Ganzoni. Danke! (Red.)

Frauenturngruppe / Turnerinnen

Kerenzerbergkurs März 2003

Was würde der SVKT Frauensportverband der Kantone Zürich und Schaffhausen wohl ohne die fleissigen Weiber von Dietikon machen? Glatt einpacken! Schade wäre es auf alle Fälle, wenn der Kerenzerbergkurs nicht mehr durchgeführt werden könnte. Im Angebot stehen immer interessante Themen, und wenn man bedenkt, wie viel Arbeit die ganze Organisation erfordert – Zusammentragen von Themen, Engagement der Kursleiterinnen, Reservationen Kerenzer, Subventionen einholen etc. – sollten wir Leiterinnen diesen Einsatz mit unserer Teilnahme anerkennen. Ganze 35 Namen standen dieses Jahr auf der Teilnehmerinnenliste. Davon 11 von Dietikon, 3 aus der Frauenturngruppe, der Rest von den Turnerinnen. Hier ein ganz herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen, die in vielen (unentgeltlichen) Freizeitstunden für den Zusammenhalt des Vereins kämpfen. Hoffen wir, dass ihr Einsatz das nächste Jahr mit vielen Anmeldungen belohnt wird.

Nun zum Kurs:

Nach einer kurzen Begrüssung, einer Information betreffs Programmumstellung (Bruno Romagnoli hatte Grippe), und dem gemeinsamen Einstieg wurden wir schon belohnt. Eine Jugend-Mädchengruppe verteilte uns schön eingepackt Bonbons? Nein, Badeperlen! Ja, die konnten wir nach dem Kurs gut gebrauchen. Ein heisses Bad zu Hause erfrischt immer die strapazierten Muskeln.

Eigentlich wollte ich den Schnupperkurs „Mental-Training“ auf die erste Stunde nach dem Mittagessen ansetzen, doch auch hier eine Terminverschiebung und so ging ich bereits nach dem Einstieg in den „Ausstieg“. Abheben wäre hier vielleicht ein besseres Wort. Marianne Weber aus St. Gallen gestaltete diesen Kurs sehr interessant und erklärte uns die diversen Phasen des Bewusstseins und Unterbewusstseins, wies auf die verschiedenen Verarbeitungen von Alltagsproblemen hin und gab uns noch ein paar Entspannungsübungen mit auf den Weg. Noch lange hätte man ihren Ausführungen folgen können, aber eben, das war ja nur eine Schnupperstunde, und schon ging es gegen Mittag.

Zimmerbezug, 5 Minuten an der Sonne sitzen und



dann ab an den Mittagstisch. Auf Pünktlichkeit wird da immer Wert gelegt. Das mussten auch die Neulinge lernen. Um 12.15 Uhr kommt der Salat auf den Tisch, dann die Suppe. Anschliessend Teller abräumen und neue fassen. Schon erschienen die guten Geister mit den weissen Handschuhen und stellten die Schüsseln mit den Tortelinis auf den Tisch. Füllung Hackfleisch, 2. Gang, Füllung Spinat. Abends jeweils noch eine Nachspeise. Nach dem Essen noch ein Kaffee und – wenn wir schon im Glarnerland sind – ein Glarnerpastetli. Noch rasch ein paar Sonnenstrahlen tanken, dann wieder zurück in die Turnhallen.

Regula und Vreni begannen mit dem Seminar „Mental-Training“ während ich mich den weiteren Schnupperangeboten widmete. Stretching mit Handgeräten bei Hanna Moosmann, wow, das gleich nach dem Mittagessen. Aber wirklich, der Kurs lag nicht schwer auf. Mit ruhigen Bewegungen und Massagebällen ging's zuerst an's Aufwärmen, nicht Tempo, sondern langsam, aber gezielt ausgeführte Körperarbeit brachte den Schweiss zum Rieseln. Die anschliessenden Stretchingübungen lockerten die Muskeln und mit etwas Massage wurde der ganze Kurs abgeschlossen. Kurz etwas Flüssigkeit nachgiessen, dann weiter in die Kurse „Volkstanz“ und „Kleine Choreographie“, die von mir gewählten Themen. Romana Sauter hat uns ein kurzweiliges Programm mit Tänzen aus aller Welt zusammengestellt und man glaubt es kaum, innert kürzester Zeit haben wir ein halbes Dutzend Reigen einstudiert und durchgespielt (*da kanns ja an der ABU nicht mehr schiefgehen - Red.*). Anschliessend liessen wir uns mit bunten Tüchern noch nach Paris, in die Stadt der Mode (..und Liebe) entführen.



Schnell duschen, umziehen und an den Esstisch. Rasch wurde ich von meinem Enthusiasmus heruntergeholt. Risotto und Kaninchenschlegel, wie habe ich mich darauf gefreut (mit Hasen in der Pfanne hat meine Familie nichts am Hut). Leider hätte das Fleisch gut und gerne noch eine halbe bis eine Stunde Kochzeit ertragen. Oder sind die glücklichen Viecher einfach so zäh? Am ganzen Tisch wurde nur so „rumgesäbelt“ und rumgekaut. Schade für die ganze Kocherei.

Abendprogramm: Zu faul, um nochmals umzuziehen und das neue Hallenbad einzuweihen, zu faul zum Spazieren und sogar zu faul, um Karten zu spielen. So sind wir einfach noch etwas zusammengesessen und Regula und Vreni haben ihr Mental-Training fortgesetzt. Was ich so mitbekommen habe: Negative Worte auf eine Wolke setzen und dann wegblasen. Das haben die beiden so intensiv gepflegt, dass ich vor lauter Durchzug am nächsten Tag keinen Ton mehr sprechen konnte, für mich wohl

die schlimmste Krankheit!! Kein Halsweh, kein Kratzen im Hals, aber eben, es kam kein Ton raus.

Nach dem Super-Frühstück verzogen sich meine Kolleginnen wieder ins „Mental-Training“ während für mich „Arbeit an der Bewegungssteuerung“ auf dem Programm stand. Hier hat Evelyne Neuhaus ein abwechslungsreiches Angebot ausgearbeitet, das von der Theorie, über einen Parcours zur Förderung der koordinativen Fähigkeiten, von Aerobic bis zur Gruppenarbeit Bewegungsablauf (war bühnenreif) alles beinhaltete. Vergessen sei auch das Jonglieren nicht. Nur noch etwas üben, dann klopft schon der Zirkus für ein Engagement an die Türe, man kann mich auch für Familien- und Firmenanlässe buchen. Aber eben, etwas üben muss ich schon noch!!

Ganz allgemein hat dieser Kerenzerbergkurs ein sehr positives Echo hervorgerufen und jetzt, da meine Kolleginnen von Wolke 7 heruntergestiegen sind, konnten sie dazu ebenfalls ihre Zustimmung geben. Dies für die Organisatorinnen doch eine kleine Entschädigung an den grossen Arbeitsaufwand.

Christa Wydler

Jahresbericht des Präsidenten

der Männerriege KTV Dietikon über das Vereinsjahr 2002

Den Bericht meines fünften Präsidialjahres will ich wie üblich kurz halten. Folgendes möchte ich an den Anfang stellen:

1. Wir dürfen dieses Jahr **vier neue Mitglieder** aufnehmen. Erfreulich ist, dass es sich bei allen um aktiv turnende Männer handelt.
2. Leider mussten wir auch dieses Jahr wieder einige Mitglieder streichen, von denen wir zum Teil seit langem nichts mehr gehört und keine Beiträge mehr erhalten haben. Wir glauben, dass dieser Prozess nun abgeschlossen ist, so dass wir aus dem Grund der Karteibereinigung keine weitere Reduktion der Mitgliederzahl hinnehmen müssen. Per Saldo nimmt die Zahl der Mitglieder um 2 auf 98 ab.

Der Vorstand hat an 4 Sitzungen und einigen informellen Treffen die anfallenden Arbeiten erledigt. Wir suchen Vorstandsmitglieder:

- A) Eines aus dem Sportbetrieb, das die Kontakte zu Kantonal- und Schweizer-Verband pflegen könnte und im Idealfall dort auch mitarbeiten würde.
- B) Einen Chef Anlässe.

Am 1. November 2002 hatte der Vorstand ein Treffen mit dem Kantonalpräsidenten **Mauri Capuzzo** und Sportchef **Hugo Glauser**. Es ging im wesentlichen um Fragen, wie die Zusammenarbeit zwischen Verband und Riegen verbessert werden könnte. Die Gespräche waren interessant und eine gute Gelegenheit, sich näher kennen zu lernen. Leider haben nur drei Vereine von diesem Angebot gebrauch gemacht.

Über die stattgefundenen Anlässe wurde im Vereinsheft berichtet. Ich beschränke mich darum auf eine Aufzählung und den Dank an die jeweiligen Verantwortlichen:

12.04.2002	Jassmeisterschaft	Sepp Müller
09.05.2002	Auffahrtsturnier	Roland Moser

Wer jetzt - trotz schleppendem Wirtschaftsgang - noch inseriert, verdient unsere Unterstützung

doppelt !

Es ist daher wichtig, dass ihr die Inserenten berücksichtigt. Und bitte erwähnt dabei das "Sport und Spiel". Dadurch sieht die Firma, dass ihre Inserate beachtet werden und inseriert wieder - womit der Kreis geschlossen ist. (Red.)

- 10.+11.08.2002 Bergtour Osi Grendelmeier.
 Sie erfuhr wegen Regen eine Routenänderung. Es geht das Gerücht um, dass der „Piz Lischana“ in einem weiteren Anlauf erklommen werden soll.
- 18.08.2002 An einer ebenfalls von Osi Grendelmeier organisierten Seniorenwanderung ins Maderanertal stieg eine ächzende Gruppe den viel zu strengen Weg zur Golzenalp hinauf. Angekommen, war jeder Teilnehmer stolz auf seine Leistung.
- 25.08.2002 Familienbrunch Heini Gloor
- 06.12.2002 Chlausabend Beni Grendelmeier

Einen weiteren Dank an Franz Federer, dem Redaktor unseres Vereinsheftes. Ich habe an verschiedenen Sitzungen des Kantonalverbandes teilgenommen. Mangels eigener Erfahrung als aktiver Sportler komme ich mir dort immer noch verloren vor.

Im weiteren habe ich an den Sitzungen des Vorstandes des Aktivvereins teilgenommen. Der Informationsaustausch unter dem Vorstand ist dort besser als bei der Männerriege auch wenn manchmal etwas gar detailliert berichtet wird.

Besucht wurden durch je eine Delegation aus dem Vorstand:

03.02.2003 Generalversammlung der Frauenturngruppe

06.02.2002 Generalversammlung der Turnerinnen SVKT

Ich entschuldige mich bei den beiden Frauengruppen, dass ich aus terminlichen Gründen nicht selbst an ihren Generalversammlungen teilnehmen konnte.

Ich danke nochmals ganz herzlich allen, die mich im Vereinsjahr unterstützt haben.

7. März 2003

Hans-Peter Mauch

Männerriege

Zum Gedenken

GUSTI MAUCH

15.6.1910 - 14.4.2003



Wir mussten Abschied nehmen von Gusti Mauch.. Es bleibt uns die Erinnerung an einen lieben Vereinskameraden, der unserer Männerriege während nahezu sechzig Jahren treu verbunden war. Sein sportliches Interesse galt immer dem Faustball. Auf dem Spielfeld wirkte er viele Jahre lang als solider "Hintermann". Als interessierter, fachkundiger Zuschauer begutachtete er bis in seine letzten Jahre unzählige Matches. Er war immer wieder mit dabei beim Kegeln und Jassen. Waren bei Anlässen Helfer gefragt, konnte man auf Gusti zählen. Mehrere Jahre war er Kassier der Männerriege.

Wir sind dankbar für die vielen frohen Stunden, die wir zusammen mit Gusti verbringen durften.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Karl Hecht

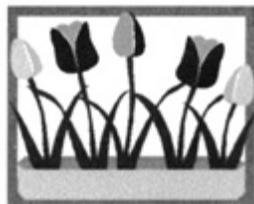
Die Männerriege gratuliert

Wir senden viele guten Wünsche

zum **75.** an **Bernhard Völkin**, Poststr. 22
(am 25. Juli)

zum **60.** an **Josef Imhof** (il longo), Steinmürlistr. 36
(am 28. Juli)

zum **80.** an **Josef Oeschger**, Zürcherstr. 52
(am 31. Juli)



Mir wünsched wiiterhin e gueti Züt!

Agenda

Mai

15. Sport und Spiel 2/2003 erscheint
21. Maibummel Turnerinnen
23. **Maibummel KTV** OK: Diego Suter
26. Maibummel Frauenturngruppe
29. Auffahrtsturnier Faustball, Sportplatz Holzmatt OK: Männerriege

Juni

15. Kantonalmeisterschaft SUZH/SUAG*, Holzmatt OK: Männerriege
22. Jugi-Sporttag SVKT, Aargau OK: ZVKT

Juli

- 4.-6. Schüler- und Grümpelturnier, FC Dietikon
5. **Knoli-Cup, Dietiker Waldlauf**, Sportpl. Holzmatt OK: KTV Dietikon
5.-6. Jugiweekend (Jugimädchen)
12.7.-16.8. Sommerferien
19. **Papiersammlung KTV** OK: Diego Suter und Jürg Meier-Bisang

August

- 8.-10. Bergtour Männerriege OK: Osi Grendelmeier
16. Seniorenwanderung Männerriege
21. Sport und Spiel 3/2003 erscheint
24. **Familienbrunch**, Sportplatz Holzmatt OK: Heini Gloor

September

12. Vereinsversammlung Männerriege
26.-28. Einweihung Neubau **Stadthalle Dietikon**

Oktober

- 4.-18. Herbstferien
11. Kafi-Egge Turnerinnen (Kirchplatz)
18. Kafi-Egge Turnerinnen (Kirchplatz)
23. Sport und Spiel 4/2003 erscheint
25. Kafi-Egge Turnerinnen (Kirchplatz)
25. **Herbstputz, Sportplatz Holzmatt** OK: alle

Der Redaktor dankt allen, die zu dieser Ausgabe einen Beitrag erarbeitet haben:

Regula Meier

Diego Suter

Werner Kienberger

Sepp Müller

Jürg Meier

Stefan Seiler
Stefan Hunn

Toni Keist

Daniela Studer

Vreni Ganzoni

Christa Wydler

Hans-Peter Mauch

Karl Hecht